

## Protokoll

über die Sitzung **Orsrates der Ortschaft Neustadt a. Rbge.** am Mittwoch, **02.03.2022**, 18:00 Uhr, im **Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31,31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

### Ortsbürgermeister/in

Frau Melanie Stoy

### Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Willi Ostermann

Frau Marie Zoey Wolters

### Mitglieder

Herr Harald Baumann

Herr Pascal Brosowski

Frau Jasmina Cortese

Herr Mohamed Khaled

Herr Edward-Philipp Pieper

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Herr Hergen-Herbert Scheve

Frau Anja Sternbeck

Herr Volker vom Hofe

Herr Dr. Harald Wachsmuth

### Beratende Mitglieder

Herr Peter Hake

Herr Thomas Stolte

Herr Arne Wotrubez

### Verwaltungsangehörige/r

Herr Sebastian Fleischer

Frau Kathrin Kühling

Frau Isa Wedemeyer

Fachdienst Tiefbau

Bürgermeisterreferat

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

### Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

4 Personen

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:23 Uhr

## Tagesordnung

- |     |   |                 |
|-----|---|-----------------|
| 1   | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung  |                 |
| 2   | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.01.2022 und 09.02.2022  |                 |
| 3   | Berichte und Bekanntgaben   |                 |
| 3.1 | Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände   | <b>2022/041</b> |
| 4   | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes  |                 |
| 5   | Grundsatzbeschluss zum Radverkehrskonzept der Kernstadt in Neustadt a. Rbge.  | <b>2022/031</b> |
| 6   | Projektanträge 6 - 8 im Rahmen des Förderprogramms "Perspektive Innenstadt"   | <b>2022/038</b> |
| 7   | Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost - Die langen Äcker" in der Kernstadt - Projektfeststellung: Straßenbau, Schmutz- und Regenwasserkanal | <b>2022/044</b> |
| 8   | Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße" 5. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt<br>- Aufstellungsbeschluss<br>- Auslegungsbeschluss                     | <b>2021/066</b> |
| 9   | Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nach dem NKomVG   |                 |
| 9.1 | Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt auf Zuschuss für Wintermützen  |                 |
| 9.2 | Antrag der Gemeinschaft für Wirtschaftsförderung e.V. (GfW) auf Zuschuss für die Weihnachtsbeleuchtung  |                 |
| 10  | Anfragen  |                 |

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Frau Stoy eröffnet die Sitzung, sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Herr Jonathan Krause fehlt entschuldigt.

Tagesordnungspunkt 8 (Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße" 5. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, Vorlage 2021/066) wird einstimmig abgesetzt. Zur nächsten Sitzung wird eine Ergänzungsvorlage vorbereitet.

**2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.01.2022 und 09.02.2022**

Die Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.02.2022 wird einstimmig abgesetzt.

Herr Dr. Wachsmuth ergänzt zum Protokoll über die Sitzung am 24.01.2022 unter dem Tagesordnungspunkt „Radverkehrskonzept“, dass als Mindestbreite für einen gemeinsamen Fuß- und Radweg 2,50m angegeben worden seien.

Der Ortsrat Neustadt fasst mit 12 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen folgenden

**Beschluss:**

Das Protokoll über die Sitzung am 24.01.2022 wird genehmigt.

**3. Berichte und Bekanntgaben**

- a) Frau Wedemeyer stellt den Vermerk zur Straßenbenennung Bebauungsplan Nr. 128 K „Gewerbegebiet Ost“ vor (**Anlage 1**).
- b) Der Ortsrat einigt sich darauf, die für den 06.04.2022 geplante Sitzung zu verschieben, um Termine in den Ferien zu vermeiden. Ein Ersatztermin steht noch nicht fest. Auch für die Sitzung im August soll ein neuer Termin außerhalb der Ferien gefunden werden.

**3.1. Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände 2022/041**

Zur Kenntnis genommen

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Herr Fleischer beantwortet eine Anfrage von Frau Siedow (**Anlage 2**) zum Radverkehrskonzept. Es handle sich um ein Rahmenkonzept. Einzelne Maßnahmen würden immer der Politik vorgelegt. Es werde bei allen Planungen darauf geachtet, die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen.

5. Grundsatzbeschluss zum Radverkehrskonzept der Kernstadt in Neustadt a. Rbge. 2022/031

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Wachsmuth erklärt Herr Fleischer folgendes:

- Die Wunstorfer und Nienburger Straße seien Bundesstraßen, sodass die Stadt dort nicht frei handeln könne.
- Die grün markierten Radverbindungen seien nicht zwingend ausgewiesene Radwege und stellen zunächst nur wichtige Strecken dar.
- Die Grünwegeverbindungen selbst würden nicht verändert. Durch die neuen Querungen solle die Sicherheit der Radfahrer erhöht werden. Die Entwässerungsprobleme auf diesen Strecken gebe er an den Fachdienst Stadtgrün weiter.
- Die Berücksichtigung der Fußgänger sei nicht Aufgabe des Konzeptes, sondern der Planer.

Herr Richter betont, dass es sich um ein Rahmenkonzept handle und die einzelnen Maßnahmen weiter abgestimmt würden. Er schlägt folgende Ergänzung des Beschlussvorschlags vor: Der im Rahmen der Bearbeitung entwickelte Maßnahmenkatalog (Anlage 2) *entspricht im Konkretisierungsgrad einem Rahmenkonzept zum Radverkehr*. Er wird (...)

Dem Antrag wird mit 11 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt.

Der Ortsrat fasst mit 11 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen folgenden abweichenden empfehlenden

**Beschluss:**

1. Das Radverkehrskonzept für die Kernstadt von Neustadt am Rübenberge (Anlage 1) wird als Grundlage für die Unterhaltung, Verbesserung und Weiterentwicklung der Radverkehrsanlagen beschlossen.
2. Der im Rahmen der Bearbeitung entwickelte Maßnahmenkatalog (Anlage 2) *entspricht im Konkretisierungsgrad einem Rahmenkonzept zum Radverkehr*. Er wird – soweit erforderlich – planerisch vorbereitet, unter Beachtung von Synergieeffekten bei anderen Bauvorhaben mit abgearbeitet oder, soweit andere Straßenbaulastträger verantwortlich sind, der Region, dem Land bzw. dem Bund als Planungsgrundlage mit Bitte um Erfüllung weitergegeben. Einzelmaßnahmen werden den politischen Gremien entsprechend des geltenden Beschlussablaufs im Rahmen von Projektfeststellungen vorgelegt.

6. **Projektanträge 6 - 8 im Rahmen des Förderprogramms "Perspektive Innenstadt"** 2022/038

Herr Hemens und Herr Steen beantworten die Fragen der Ortsratsmitglieder. Dabei stellt sich heraus, dass auch eine Veranstaltung der vhs Teil der Förderung sein soll, dies jedoch in der Vorlage nicht erwähnt wird.

Daraufhin fasst der Ortsrat einstimmig folgenden Beschluss, ergänzend zur Beschlussvorlage: Im Rahmen des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt“ wird die vhs-Veranstaltung nicht berücksichtigt.

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden empfehlenden

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt weitere Fördermittelanträge im Rahmen des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt für die folgenden Projekte zu stellen:

1. Raumnutzungskonzept Jugendhaus und Konzept Jugendcafé
2. Veranstaltungsblock Sommer 2022
3. Lichterfestival 2022

7. **Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost - Die langen Äcker" in der Kernstadt - Projektfeststellung: Straßenbau, Schmutz- und Regenwasserkanal** 2022/044

Der Ortsrat Neustadt fasst mit 13 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden

**Beschluss:**

Der Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 128 K „Gewerbegebiet Ost - Die langen Äcker“ sowie des Anschlusses des Erschließungsgebietes an die Amelie-Ubbelohde-Straße in der Kernstadt wird entsprechend der Planung des Ingenieurbüros RMK, Breite Straße 32, 29221 Celle, zugestimmt.

8. **Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße" 5. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt** 2021/066  
- Aufstellungsbeschluss  
- Auslegungsbeschluss

Abgesetzt

**9. Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nach dem NKomVG**

**9.1. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt auf Zuschuss für Wintermützen**

Der Antrag wird mit 12 Gegenstimmen bei einer Ja-Stimme und einer Enthaltung abgelehnt, da die Mützen bereits beschafft worden seien.

**9.2. Antrag der Gemeinschaft für Wirtschaftsförderung e.V. (GfW) auf Zuschuss für die Weihnachtsbeleuchtung**

Der Ortsrat beschließt mit 13 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung, die Weihnachtsbeleuchtung einmalig mit 500 EUR zu bezuschussen.

**10. Anfragen**

- a) Auf Nachfrage von Herrn Dr. Wachsmuth erläutert Frau Kühling die ersten Überlegungen zur Unterbringung und Versorgung von Flüchtlingen aus der Ukraine.
- b) Herr Wotrubez regt an, die Müllsammelaktion zu wiederholen. Der Ortsrat wird einen Arbeitskreis bilden, für den in der nächsten Sitzung Mitglieder benannt werden sollen.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Frau Stoy die Sitzung um 19:20 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 01.04.2022

Fachdienst: 66  
Aktenzeichen: Hag

Neustadt a. Rbge., 25.02.2022

## 1. Vermerk

TOP: N 2 Straßenbenennung Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost"  
Straßenbenennung Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost"

Herr Richter erkundigt sich, ob es möglich ist, die Straßenbenennung wie folgt zu gestalten: Der B-Plan beginne im Straßenverlauf der Konrad-Zuse-Straße. Er schlägt vor, diesen Straßennamen bis zur Kreuzung beizubehalten und dort erst mit dem vorgeschlagenen neuen Straßennamen zu beginnen. Diese neue Straße schließe dann an den Rudolf-Diesel Ring an. Er schlägt vor, diesen letzten Abschnitt bis zur Amelie-Ubbelohde-Straße der neu benannten Straße zuzuordnen.

Nach Rücksprache mit dem Fachdienst Bauordnung (Hausnummervergabe) soll der Straßenverlauf wie folgt festgelegt werden (siehe geänderten Straßenplan):

**Planstraße 1** = Bertha-Sicius-Straße (Einstimmiger Vorschlag Ortsrat Neustadt vom 08.02.2022)

**Planstraße 2** = Weiterführung der Konrad-Zuse-Straße bis re./li. zur Einmündung in die Planstraße 1

**Planstraße 3** = Von Einmündung „Amelie-Ubbelohde-Straße“ in die Straße „Rudolf-Diesel-Ring“

Umbenennung der Straße in „Bertha-Sicius-Straße“ nach § 93 Absatz 1 Nr. 1 NKomVG

Die Teilfläche von der „Amelie-Ubbelohde-Straße“ wurde im Jahr 2014 gewidmet. Diese Fläche soll eingezogen werden und nach Fertigstellung der neuen Straße „Bertha-Sicius-Straße“ komplett gewidmet werden.

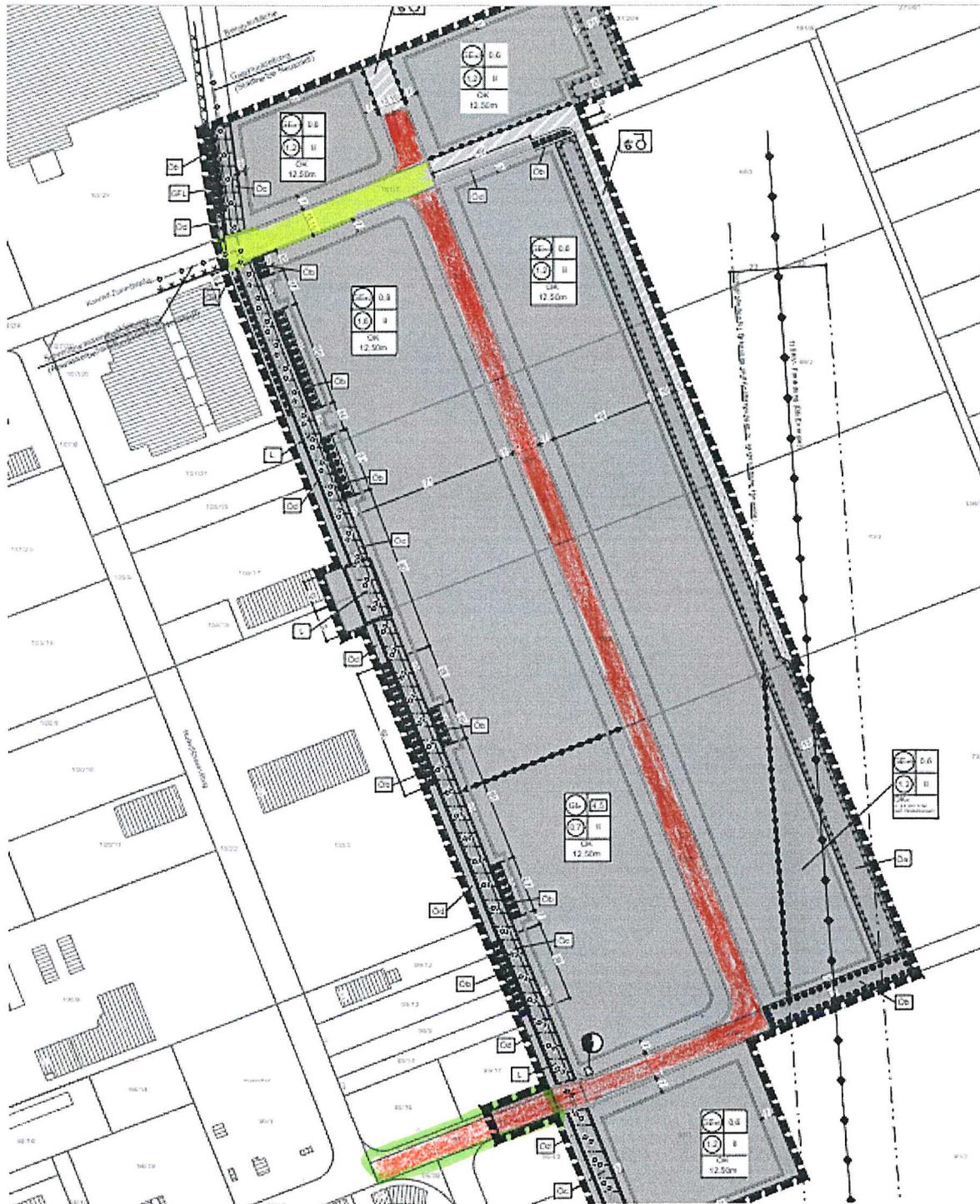
Im Auftrage



Sonja Hagemann



## Straßenbenennung Bebauungsplan Nr. 128 K „Gewerbegebiet Ost – Die Langen Äcker“



**Planstraße 1 = Bertha-Sicius-Straße (Einstimmiger Vorschlag Ortsrat Neustadt vom 08.02.2022)**

**Planstraße 2 = Weiterführung der Konrad-Zuse-Straße bis re./li. zur Einmündung in die Planstraße 1**

**Planstraße 3 = Von Einmündung „Amelie-Ubbelohde-Straße“ in die Straße „Rudolf-Diesel-Ring“**

Umbenennung der Straße in „Bertha-Sicius-Straße“

**Behindertenbeauftragte  
der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Irene Siedow  
31535 Neustadt

Siedow, 31535 Neustadt

**An den**

**Ortsrat der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Neustadt, den 03.03.2022

**Anfrage: Wie will der Ortsrat und die Verwaltung sicher stellen, dass die Verkehrssicherheit von Kindern, älteren Menschen und Personen mit Beeinträchtigungen bei der Umsetzung des Radwegekonzeptes und die daraus resultierenden Projekte berücksichtigt werden?**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie aus dem Radwegekonzept hervorgeht sind viele Fuß-/Radwege zu schmal, wie zu Beispiel die Wegeverbindungen Theresenstraße -Nicolaitor oder Goethestraße oder auch die Grünwege im Bereich der Torfbahn und die Brücke über die Landwehr. Wie Im Konzept gefordert sind bisher bei der Brücke nur die Erhöhung des Geländers umgesetzt und im Projekt zur Ertüchtigung des Weges an der Torfbahn ist keine Verbreiterung des Weges angedacht.

Damit ist aus meiner Sicht weder die Verkehrssicherheit aller Bürgerinnen und Bürger nicht berücksichtigt, noch die Mobilität aller gefördert.

Mit freundlichem Gruß

Irene Siedow

Nr.	Straßenabschnitt	Bestand / Problem	Lösungsansatz	Priorität	Fotos
G27	An der Torfbahn zw. Hans-Böckler-Straße und Kornstraße	Gehweg, Radverkehr frei in unzureichender Breite, unzureichende Bordabsenkung, Poller mit unzureichender Sicherung und unzureichender Durchlassbreite	<b>Wegeausbau, Borde niveaugleich absenken,</b> Poller entfernen (KI22) oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen, Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten, Radverkehr im Vorfeld der Querungen Hans-Böckler-Straße und Kornstraße durch Querstreifen auf notwendige Geschwindigkeitsreduzierung hinweisen und Konfliktbereich dadurch verdeutlichen (M21)	2 K	

Nr.	Straßenabschnitt	Bestand / Problem	Lösungsansatz	Priorität	Fotos
G28	An der Torfbahn zw. Kornstraße und Dietrich-Bornhoeffer-Straße	Gehweg, Radverkehr frei in unzureichender Breite, abschnittsweise Unebenheiten durch Bewuchs, unzureichende Bordabsenkung, Poller mit unzureichender Sicherung	<b>Wegeausbau, Borde niveaugleich absenken,</b> Poller entfernen (KI23) oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen, Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten Radverkehr im Vorfeld der Querungen Im Heidland und Kornstraße durch Querstreifen auf notwendige Geschwindigkeitsreduzierung hinweisen (M22)	2 K	

Nr.	Straßenabschnitt	Bestand / Problem	Lösungsansatz	Priorität	Fotos
G36	Wegeverbindung zw. Saarstraße und An der Eisenbahn	Mehrfach Poller mit unzureichender Sicherung und Durchlassbreite, abschnittsweise Führung über Parkplatz, unzureichende Belagsqualität, unzureichende Geländerhöhe und Breite der Brücke über Landwehr unzureichende Anbindung An der Eisenbahn	Poller entfernen (KI32) oder durch reflektierende seitlich eingebaute Poller mit Bodenmarkierung ersetzen (M30), Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten, <b>Belagerneuerung, Parken durch Markierung ordnen</b> <b>Anbindung an An der Eisenbahn herstellen</b> <b>Brücke in ausreichender Breite und Geländerhöhe herstellen</b>	K 2 In Planun 9 2	

Nr.	Straßenabschnitt	Bestand / Problem	Lösungsansatz	Priorität	Fotos
G4	Wegeverbindung zw. Theresenstraße und Nicolaitorstraße	Gehweg, unzureichende Breite für Freigabe für den Radverkehr, Poller	<b>Wegeverbindung auf maximal mögliche Breite verbreitern,</b> Freigabe für den Radverkehr ergänzen (KI6), Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen (M3)	2 K	
G5	Wegeverbindung zw. Theresenstraße und Goethestraße	Gehweg, unzureichende Breite und Belagsqualität, Poller	<b>Wegeausbau inkl. Anbindung an Goethestraße,</b> Freigabe für den Radverkehr ergänzen (KI7), Poller entfernen oder durch seitlich eingebaute reflektierende Poller mit Bodenmarkierung ersetzen (M4)	2 K	